

An die im Verteiler genannten
Personen und Institutionen

Ihr Zeichen:
Ihre Nachricht vom:
Unser Zeichen: len/bsm
Unsere Nachricht vom:

Name: Michael Behrens
Telefon: +49 30 2601-2340
Fax: +49 30 2601-1193
E-Mail: michael.behrens@din.de
Internet: <http://www.fnfw.din.de>

Datum: 2005-05-25

Feuerwehr-Haltegurte

Information über neue Norm DIN 14927 "*Feuerwehr-Haltegurt mit Zweidorn-schnalle und Karabinerhaken mit Multifunktionsöse - Anforderungen, Prüfung*"

Sehr geehrte Damen und Herren,

in den vergangenen Monaten hat die Frage der Zulässigkeit bzw. Nicht-Zulässigkeit des Feuerwehr-Haltegurts für den Selbstrettungseinsatz zu einer erheblichen Verunsicherung in Feuerwehrkreisen geführt.

Der Erfahrungsaustauschkreis EK 8 "Schutzausrüstungen" im "Zentralen Erfahrungsaustauschkreis zugelassener Stellen nach dem Geräte- und Produktsicherheitsgesetz (ZEK)" hatte nach einer äußerst knappen Abstimmung die Auffassung vertreten, dass Haltegurte mit Selbstrettungsöse nicht mit der europäischen "Richtlinie für persönliche Schutzausrüstung" (PSA-Richtlinie) konform seien und somit nicht mehr als PSA in Verkehr gebracht werden dürften.

Auf Grund dieser Entscheidung hatte das Innenministerium Rheinland-Pfalz die beteiligten Kreise zu einem Gespräch eingeladen, in dessen Ergebnis eine schnelle redaktionelle Überarbeitung der Norm DIN 14926 für Feuerwehr-Haltegurte vereinbart wurde. In Kürze (voraussichtlich August 2005) wird die mit der europäischen "Richtlinie für persönliche Schutzausrüstung" (PSA-Richtlinie) konforme DIN 14927 "Feuerwehr-Haltegurt mit Zweidornschnalle und Karabinerhaken mit Multifunktionsöse - Anforderungen, Prüfung" erscheinen und DIN 14926:2003-06 ersetzen.

Im Folgenden sind einige wichtige Passagen aus der zukünftigen DIN 14927 aufgeführt, mit denen die PSA-Richtlinienkonformität erreicht wurde.

Umformulierung des Normentitels in "Feuerwehr-Haltegurt mit Zweidornschnalle und Karabinerhaken mit Multifunktionsöse". Dabei entfällt der Begriff "Selbstrettungseinsatz".

"Technische Entwicklungen und dadurch verbesserte Möglichkeiten für die Sicherung von Personen und Lasten gegen Absturz haben dazu geführt, dass sich der FNFW-AA 192.03 nach Erscheinen der DIN EN 358 und der DIN 14926 wieder mit Feuerwehr-Haltegurten mit Zweidornschnalle und Karabinerhaken mit Multifunktionsöse befasst hat. Die Ergebnisse von Beratungen unter Berücksichtigung von DIN EN 358 und feuerwehrspezifischer Anforderungen haben dazu geführt, dass die notwendigen hauptsächlich redaktionellen Änderungen im Kurzverfahren der Öffentlichkeit zur Stellungnahme vorgestellt wurden."

"Diese Norm gilt im Sinne der Feuerwehr-Dienstvorschriften zum Sichern von Feuerwehreinsatzkräften sowie zum Sichern und Bewegen von Lasten in Einsatzsituationen unter Zuhilfenahme der Feuerwehrleine nach DIN 14920. Diese Norm gilt zusammen mit DIN EN 358 für Feuerwehr-Haltegurte (FH) Typ A und Typ B mit Zweidornschnalle und legt deren Anforderungen und Prüfungen unter Berücksichtigung feuerwehrspezifischer Notfalleigenschaften fest."

"Ergibt die individuelle Gefährdungsbeurteilung bei einem Einsatz in Verbindung mit Tätigkeiten in Obergeschossen eine konkrete und akute Gefährdung für Leben und Gesundheit, kann als Notmaßnahme eine Selbstrettung mit Hilfe des Feuerwehr-Haltegurtes in Betracht kommen. Diese ist dann in der nach einschlägigen Feuerwehrausbildungsvorschriften vorgegebenen Weise durchzuführen."

Damit ergibt sich für die Feuerwehr die Schlussfolgerung, dass die bisherigen Ausbildungsgrundsätze und Anwendungsoptionen für die Rettung bzw. Selbstrettung in lebensbedrohlichen Notlagen weiterhin gültig bleiben können und eine entsprechende Handhabung des Feuerwehr-Haltegurtes nach wie vor gegeben ist.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Ltd. BD H.-J. Gressmann
Vorsitzender DIN-FNFW

gez. Ltd. BD G. Schneider
Leiter des DIN-FNFW-NA 031-04 FB

gez. Dr. D. Hageböling
Obmann des DIN-FNFW-NA 031-04-03 AA

gez. Dr. H. Weiß
Leiter der Fachgruppe Feuerwehren-Hilfeleistung des
Bundesverbandes der Unfallkassen (BUK)

Verteiler

FNFW- Vorsitzender+ stellv. Vorsitzender,
DFV-Präsident,
Innenministerien (FNFW-Vt.-Länder)
Obleute und Mitarbeiter NA 031-04-03 sowie AK "Feuerwehr-Haltegurt"
DFV (davon an die 16 Landesverbände des DFV + 1 Bundesgruppen (WF) (FNFW-Vt.-O/V)
19 Landesfeuerweherschulen (FNFW-Vt.-Lfs)
Berufsfeuerwehren (FNFW-Vt.-Bf)
Mitglieder des Lenkungsausschusses (FNFW-LA)
Fachzeitschriften und weitere Interessenten (FNFW-Vt.-NE)